

18.01.2021

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 4724 vom 9. Dezember 2020
der Abgeordneten Sigrid Beer BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
Drucksache 17/12072

Welche Abschlüsse erlangen Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf?

Vorbemerkung der Kleinen Anfrage

Das Ministerium für Schule und Bildung gibt regelmäßig „Statistische Daten und Kennziffern zur Inklusion“ heraus, die eine umfangreiche Übersicht geben über die sonderpädagogische Förderung an Förderschulen wie an Regelschulen. Keine Antwort gibt die Statistische Übersicht auf die Frage, welche Abschlüsse die Schülerinnen und Schüler machen. Untersuchungen aus anderen Bundesländern zeigen, dass Kinder und Jugendliche, die eine Förderschule besuchen, eine geringere Aussicht haben, einen erfolgreichen Schulabschluss zu machen, als Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf, die inklusiv beschult werden. Von daher ist von Interesse zu erfahren, welche Abschlüsse Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf in NRW erreichen.

Die Ministerin für Schule und Bildung hat die Kleine Anfrage mit Schreiben vom 18. Januar 2021 namens der Landesregierung beantwortet.

- 1. Welche Abschlüsse erreichten Schülerinnen und Schüler, die eine Förderschule besuchten, in den vergangenen fünf Jahren? (bitte nach Förderschwerpunkten und Jahren aufschlüsseln)***
- 2. Wie hoch ist der Anteil der Schülerinnen und Schüler, die eine Förderschule in den vergangenen fünf Jahren ohne Abschluss verließen? (bitte nach Förderschwerpunkten und Jahren aufschlüsseln)***
- 3. Welche Abschlüsse erreichten Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf, die eine Regelschule besuchten, in den vergangenen fünf Jahren? (bitte nach Förderschwerpunkten und Jahren aufschlüsseln)***

4. *Wie hoch ist der Anteil der Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf, die eine Regelschule besuchten und diese in den vergangenen fünf Jahren ohne Abschluss verließen? (bitte nach Förderschwerpunkten und Jahren aufschlüsseln)*

Die Fragen 1 bis 4 werden im Zusammenhang beantwortet.

Die jeweiligen Zahlen sowie Anteile sind den Anlagen 1 und 2 zu entnehmen.

Schülerinnen und Schüler mit einem festgestellten Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung, die **zielgleich** in den Bildungsgängen der allgemeinen Schule gefördert werden, können alle Abschlüsse der allgemeinen Schule erwerben. In den **ziendifferenten** Bildungsgängen Lernen und Geistige Entwicklung ist es dagegen nicht das Ziel des jeweiligen Bildungsgangs, einen solchen ersten allgemeinen Abschluss zu erreichen. Gleichwohl ist gemäß § 35 Absatz 3 AO-SF der Erwerb des „dem Hauptschulabschluss nach Klasse 9 gleichwertigen“ Abschlusses möglich.

Eine Subsummierung der Abschlussarten „Abschluss des Bildungsgangs Lernen“ (§ 35 Absatz 2 AO-SF) sowie der Erwerb des Abschlusszeugnisses im Bildungsgang Geistige Entwicklung (§ 41 Absatz 3) unter der Kategorie „ohne Abschluss“ würde den individuellen Förderbedarfen, die bei diesen Schülerinnen und Schülern zu einer Zuordnung zu diesen Bildungsgängen geführt haben, somit nicht gerecht.

Die in den beiden ziendifferenten Bildungsgängen möglichen Abschlussarten werden aus diesem Grund gesondert ausgewiesen.

5. *Welchen Handlungsbedarf erkennt die Landesregierung aus den Daten hinsichtlich des Auftrags aus der UN-Konvention zur Schaffung eines inklusiven Bildungssystems?*

Aus den Anlagen 1 und 2 ist ersichtlich, dass sowohl an Förderschulen wie auch im Gemeinsamen Lernen alle Abschlussarten je nach zugeordnetem Bildungsgang erworben werden. Somit bieten auch Förderschulen den Schülerinnen und Schülern, deren Eltern diese auf Grundlage von § 20 Absatz 2 Schulgesetz als Lernort wählen, im Rahmen der bildungsgangspezifischen Möglichkeiten Anschlussperspektiven für die berufliche Bildung bzw. eine weiterführende schulische Qualifizierung.

Handlungsbedarf für die Landesregierung ist deshalb aus den Zahlen nicht zu erkennen.

Dass die Fachhochschulreife und die allgemeine Hochschulreife an Förderschulen lediglich im Förderschwerpunkt Körperliche und motorische Entwicklung erworben wurden, ist der strukturellen Tatsache geschuldet, dass die Anna-Freud-Schule in Köln, eine Förderschule dieses Förderschwerpunkts, die einzige Förderschule in Nordrhein-Westfalen ist, die eine gymnasiale Oberstufe anbietet. Hinzu kommen jedoch noch weitere Optionen im Rahmen der beruflichen Bildung.

Anlage 1

Abschlüsse der Schülerinnen und Schüler an Förderschulen 1) nach Förderschwerpunkt der Schülerinnen und Schüler, Abschlussjahr und Art des Abschlusses

Abschlussjahr	Abschluss	Emotionale und soziale Entwicklung		Geistige Entwicklung		Hören und Kommunikation		Körperliche und motorische Entwicklung		Lernen		Sehen		Sprache	
		Abschlüsse	Anteil	Abschlüsse	Anteil	Abschlüsse	Anteil	Abschlüsse	Anteil	Abschlüsse	Anteil	Abschlüsse	Anteil	Abschlüsse	Anteil
2015	Ohne Abschluss	285	15,9%	-	-	4	1,8%	16	2,5%	71	1,5%	4	5,1%	8	2,8%
	Abschlusszeugnis Förderschule Geistige Entwicklung	-	-	1.482	100,0%	11	5,0%	298	46,6%	-	-	20	25,6%	-	-
	Abschluss Förderschule Lernen	435	24,3%	-	-	39	17,6%	151	23,6%	3.739	79,1%	6	7,7%	35	12,2%
	Hauptschulabschluss nach Klasse 9	593	33,2%	-	-	39	17,6%	65	10,2%	917	19,4%	8	10,3%	19	6,6%
	Hauptschulabschluss nach Klasse 10	421	23,6%	-	-	53	23,9%	71	11,1%	-	-	25	32,1%	193	67,5%
	Fachoberschulreife	53	3,0%	-	-	76	34,2%	22	3,4%	-	-	15	19,2%	31	10,8%
	Fachhochschulreife	-	-	-	-	-	-	1	0,2%	-	-	-	-	-	-
	Hochschulreife	-	-	-	-	-	-	16	2,5%	-	-	-	-	-	-
2016	Ohne Abschluss	243	14,0%	-	-	1	0,6%	9	1,3%	37	1,0%	1	1,3%	5	1,6%
	Abschlusszeugnis Förderschule Geistige Entwicklung	-	-	1.657	100,0%	14	8,6%	266	39,2%	-	-	20	26,0%	-	-
	Abschluss Förderschule Lernen	465	26,8%	-	-	32	19,6%	173	25,5%	2.885	79,4%	14	18,2%	44	14,0%
	Hauptschulabschluss nach Klasse 9	585	33,8%	-	-	20	12,3%	100	14,7%	712	19,6%	10	13,0%	35	11,1%
	Hauptschulabschluss nach Klasse 10	369	21,3%	-	-	46	28,2%	84	12,4%	-	-	11	14,3%	179	57,0%
	Fachoberschulreife	70	4,0%	-	-	50	30,7%	17	2,5%	-	-	21	27,3%	51	16,2%
	Fachhochschulreife	-	-	-	-	-	-	4	0,6%	-	-	-	-	-	-
	Hochschulreife	-	-	-	-	-	-	26	3,8%	-	-	-	-	-	-
2017	Ohne Abschluss	229	13,3%	-	-	5	2,5%	12	1,7%	41	1,3%	3	4,2%	13	4,2%
	Abschlusszeugnis Förderschule Geistige Entwicklung	-	-	1.649	100,0%	22	11,1%	333	48,1%	-	-	19	26,8%	-	-
	Abschluss Förderschule Lernen	434	25,2%	-	-	26	13,1%	205	29,6%	2.510	79,1%	5	7,0%	35	11,3%
	Hauptschulabschluss nach Klasse 9	523	30,4%	-	-	30	15,1%	71	10,2%	624	19,7%	17	23,9%	71	22,9%
	Hauptschulabschluss nach Klasse 10	468	27,2%	-	-	49	24,6%	36	5,2%	-	-	15	21,1%	150	48,4%
	Fachoberschulreife	66	3,8%	-	-	67	33,7%	15	2,2%	-	-	12	16,9%	41	13,2%
	Fachhochschulreife	-	-	-	-	-	-	2	0,3%	-	-	-	-	-	-
	Hochschulreife	-	-	-	-	-	-	19	2,7%	-	-	-	-	-	-
2018	Ohne Abschluss	348	19,4%	-	-	6	2,9%	11	1,6%	55	2,0%	10	9,4%	12	4,6%
	Abschlusszeugnis Förderschule Geistige Entwicklung	-	-	1.735	100,0%	19	9,3%	348	51,8%	-	-	26	24,5%	-	-
	Abschluss Förderschule Lernen	448	25,0%	-	-	51	24,9%	168	25,0%	2.071	75,4%	8	7,5%	43	16,3%
	Hauptschulabschluss nach Klasse 9	482	26,9%	-	-	23	11,2%	72	10,7%	620	22,6%	19	17,9%	56	21,3%
	Hauptschulabschluss nach Klasse 10	430	24,0%	-	-	60	29,3%	25	3,7%	-	-	28	26,4%	130	49,4%
	Fachoberschulreife	86	4,8%	-	-	46	22,4%	27	4,0%	-	-	15	14,2%	22	8,4%
	Fachhochschulreife	-	-	-	-	-	-	1	0,1%	-	-	-	-	-	-
	Hochschulreife	-	-	-	-	-	-	20	3,0%	-	-	-	-	-	-
2019	Ohne Abschluss	330	16,9%	-	-	9	4,4%	11	1,7%	44	1,8%	7	9,0%	19	5,7%
	Abschlusszeugnis Förderschule Geistige Entwicklung	-	-	1.703	100,0%	24	11,7%	319	49,2%	-	-	35	44,9%	-	-
	Abschluss Förderschule Lernen	434	22,2%	-	-	51	24,8%	206	31,7%	2.029	80,7%	9	11,5%	44	13,3%
	Hauptschulabschluss nach Klasse 9	689	35,2%	-	-	30	14,6%	45	6,9%	440	17,5%	10	12,8%	55	16,6%
	Hauptschulabschluss nach Klasse 10	424	21,7%	-	-	41	19,9%	30	4,6%	-	-	12	15,4%	184	55,4%
	Fachoberschulreife	81	4,1%	-	-	51	24,8%	20	3,1%	-	-	5	6,4%	30	9,0%
	Fachhochschulreife	-	-	-	-	-	-	2	0,3%	-	-	-	-	-	-
	Hochschulreife	-	-	-	-	-	-	16	2,5%	-	-	-	-	-	-

1) ohne Förderschule Berufskolleg

Anlage 2

Abschlüsse der Schülerinnen und Schüler mit Förderbedarf an allgemein bildenden Schulen 1) nach Förderschwerpunkt der Schülerinnen und Schüler, Abschlussjahr und Art des Abschlusses

Abschluss- jahr	Abschluss	Emotionale und soziale Entwicklung		Geistige Entwicklung		Hören und Kommunikation		Körperliche und motorische Entwicklung		Lernen		Sehen		Sprache	
		Abschlüsse	Anteil	Abschlüsse	Anteil	Abschlüsse	Anteil	Abschlüsse	Anteil	Abschlüsse	Anteil	Abschlüsse	Anteil	Abschlüsse	Anteil
2015	Ohne Abschluss	34	7,6%	-	-	2	3,8%	4	3,4%	152	21,0%	-	-	3	3,2%
	Abschlusszeugnis Förderschule Geistige Entwicklung	-	-	100	100,0%	-	-	1	0,8%	-	-	-	-	-	-
	Abschluss Förderschule Lernen	11	2,4%	-	-	-	-	5	4,2%	336	46,3%	-	-	5	5,3%
	Hauptschulabschluss nach Klasse 9	73	16,2%	-	-	1	1,9%	10	8,5%	180	24,8%	1	2,3%	13	13,7%
	Hauptschulabschluss nach Klasse 10	150	33,3%	-	-	7	13,5%	24	20,3%	-	-	6	13,6%	47	49,5%
	Fachoberschulreife	107	23,8%	-	-	30	57,7%	45	38,1%	-	-	19	43,2%	20	21,1%
	Zeugnis der Waldorfschule	58	12,9%	-	-	1	1,9%	5	4,2%	56	7,7%	-	-	3	3,2%
	Fachhochschulreife	2	0,4%	-	-	-	-	3	2,5%	-	-	2	4,5%	-	-
Hochschulreife	15	3,3%	-	-	11	21,2%	21	17,8%	1	0,1%	16	36,4%	4	4,2%	
2016	Ohne Abschluss	68	10,7%	-	-	2	3,6%	3	2,3%	132	13,6%	1	3,0%	5	3,9%
	Abschlusszeugnis Förderschule Geistige Entwicklung	-	-	117	100,0%	-	-	4	3,1%	-	-	-	-	-	-
	Abschluss Förderschule Lernen	19	3,0%	-	-	-	-	8	6,3%	594	61,4%	-	-	6	4,7%
	Hauptschulabschluss nach Klasse 9	132	20,7%	-	-	2	3,6%	8	6,3%	242	25,0%	2	6,1%	19	14,7%
	Hauptschulabschluss nach Klasse 10	239	37,5%	-	-	8	14,5%	31	24,2%	-	-	7	21,2%	69	53,5%
	Fachoberschulreife	152	23,9%	-	-	29	52,7%	48	37,5%	-	-	14	42,4%	29	22,5%
	Zeugnis der Waldorfschule	6	0,9%	-	-	-	-	1	0,8%	-	-	-	-	-	-
	Fachhochschulreife	1	0,2%	-	-	1	1,8%	4	3,1%	-	-	-	-	-	-
Hochschulreife	20	3,1%	-	-	13	23,6%	21	16,4%	-	-	9	27,3%	1	0,8%	
2017	Ohne Abschluss	101	14,1%	-	-	1	1,5%	4	2,6%	153	12,5%	1	2,9%	10	5,8%
	Abschlusszeugnis Förderschule Geistige Entwicklung	-	-	111	100,0%	-	-	2	1,3%	-	-	-	-	-	-
	Abschluss Förderschule Lernen	18	2,5%	-	-	1	1,5%	13	8,4%	683	55,6%	-	-	6	3,5%
	Hauptschulabschluss nach Klasse 9	107	14,9%	-	-	2	2,9%	19	12,3%	392	31,9%	2	5,9%	21	12,2%
	Hauptschulabschluss nach Klasse 10	262	36,5%	-	-	13	19,1%	20	12,9%	-	-	5	14,7%	74	43,0%
	Fachoberschulreife	193	26,9%	-	-	37	54,4%	67	43,2%	-	-	14	41,2%	57	33,1%
	Zeugnis der Waldorfschule	8	1,1%	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Fachhochschulreife	3	0,4%	-	-	2	2,9%	4	2,6%	-	-	2	5,9%	-	-
Hochschulreife	25	3,5%	-	-	12	17,6%	26	16,8%	-	-	10	29,4%	4	2,3%	
2018	Ohne Abschluss	122	13,4%	-	-	4	3,7%	5	3,3%	245	15,9%	1	2,2%	33	11,0%
	Abschlusszeugnis Förderschule Geistige Entwicklung	-	-	133	100,0%	1	0,9%	2	1,3%	-	-	-	-	-	-
	Abschluss Förderschule Lernen	36	4,0%	-	-	2	1,9%	12	7,9%	856	55,6%	1	2,2%	22	7,3%
	Hauptschulabschluss nach Klasse 9	158	17,4%	-	-	8	7,5%	17	11,2%	438	28,4%	4	8,7%	48	16,0%
	Hauptschulabschluss nach Klasse 10	312	34,3%	-	-	16	15,0%	31	20,4%	1	0,1%	10	21,7%	104	34,7%
	Fachoberschulreife	247	27,1%	-	-	47	43,9%	61	40,1%	-	-	17	37,0%	90	30,0%
	Zeugnis der Waldorfschule	4	0,4%	-	-	-	-	-	-	-	-	1	2,2%	1	0,3%
	Fachhochschulreife	4	0,4%	-	-	3	2,8%	2	1,3%	-	-	-	-	-	-
Hochschulreife	27	3,0%	-	-	26	24,3%	22	14,5%	-	-	12	26,1%	2	0,7%	
2019	Ohne Abschluss	181	16,5%	-	-	4	4,0%	12	5,9%	302	16,6%	3	6,1%	32	8,3%
	Abschlusszeugnis Förderschule Geistige Entwicklung	-	-	154	100,0%	-	-	2	1,0%	-	-	-	-	-	-
	Abschluss Förderschule Lernen	65	5,9%	-	-	1	1,0%	19	9,4%	1.031	56,7%	-	-	24	6,2%
	Hauptschulabschluss nach Klasse 9	185	16,9%	-	-	10	9,9%	26	12,8%	486	26,7%	6	12,2%	58	15,0%
	Hauptschulabschluss nach Klasse 10	341	31,1%	-	-	18	17,8%	34	16,7%	-	-	5	10,2%	172	44,6%
	Fachoberschulreife	276	25,2%	-	-	45	44,6%	69	34,0%	-	-	24	49,0%	93	24,1%
	Zeugnis der Waldorfschule	10	0,9%	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Fachhochschulreife	9	0,8%	-	-	1	1,0%	3	1,5%	-	-	-	-	1	0,3%
Hochschulreife	28	2,6%	-	-	22	21,8%	38	18,7%	-	-	11	22,4%	6	1,6%	

1) ohne Weiterbildungskolleg, da dort der Förderbedarf mit den Amtlichen Schuldaten nicht erhoben wird.